

## Unsere Orgel

Mit dem Bau der Pfarrkirche ( 1854 bis 1862 ) wurde auch bald eine Orgel errichtet. Diese alte, kleine Orgel, deren Herkunft und Baujahr jedoch nicht bekannt sind, wurde in der Wallfahrtskirche am „Bichele“ bei St. Leonhard im Pitztal eingebaut, nachdem in den Jahren 1899 / 1900 unter Pfarrer Karl Baur die Pfarrkirche eine neue Orgel erhielt, gespendet von ihm selbst und Wohltätern in der Gemeinde. ( „Gewidmet dem Heiligsten Herzen Jesu“ ) Den Auftrag bekam die Firma Reinisch ( heute Pircher ) Steinach a. Br. Die Orgel hat ein pneumatisches System mit 18 Registern und ca. 1200 Pfeifen. Der Preis belief sich auf 7500 Kronen , ( heutige Neuanschaffung in dieser Ausführung ca.175 000 € ). Von Zeit zu Zeit müssen die Pfeifen gereinigt und gestimmt werden, da sie offen sind und Staub eindringt. Die letzte Gesamtüberholung war im Zuge der Generalsanierung der Pfarrkirche 1994 unter Pfarrer Otto Gleinser. Die Firma Erler / Schlitters baute sämtliche Pfeifen aus, um sie, fein säuberlich geputzt und eingesetzt, wieder zum Klingen zu bringen. Nun nach 14 Jahren mussten viele Pfeifen erneut einer Reinigung unterzogen werden. Hilarius Tegescher aus Mils b. Imst, (Organist in Grins und Locherboden ) freier Mitarbeiter der Firma Erler, kroch gemeinsam mit unserem Organisten Hans Heiß in den Orgelkasten, um die „falschen Töne“ ausfindig zu machen. Jede einzelne Pfeife wurde sorgfältig gereinigt, die Verbindungsstäbe mit weichen Filzpölsterchen fixiert und wieder eingesetzt. Die Arbeit nahm beinahe drei Tage in Anspruch. Besonderen Dank an Herrn Tegescher, der immer bereit ist Hilfe zu leisten! Sollte das Werk trotzdem manchmal „streiken“: Pneumatische Orgeln reagieren - im Vergleich zu mechanischen - auf Temperatureinflüsse besonders empfindlich.

Juli 2008

M. Therese Heiß